

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
Abt. If - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung
Lagebericht vom Dienstag, den 31. März 1970, 8.30 Uhr:

Stürmischer Föhn bringt ~~wieder~~ wieder in allen Höhenlagen Erwärmung. Laut Wetterwarte ~~x~~ wird in Süd- und Osttirol die Nullgradgrenze bis über 1500 m, in Nordtirol bis nahe 1900 m Höhe steigen. Südlich des Alpenhauptkammes sind bereits untertags Niederschläge zu erwarten. In Nordtirol wird in den Abendstunden von Westen her Niederschlag einsetzen.

Erwärmung und zeitweise Sonneneinstrahlung werden mehrfach kleine Lawinen auslösen. Da die Altschneedecke unter einer Harschschicht feucht geblieben ist, sind vereinzelt größere Lawinenabgänge möglich. Besonders in Lawenstrichen mit sonnseitigem Einzugsgebiet bleibt daher Vorsicht geboten.

Die Gefahr im Tourenbereich ist durch die Verfestigung der Oberschichten wesentlich verringert. Durch den labilen Aufbau der Schneedecke und die örtlich mächtigen Schwimmschneeunterschichten bleibt jedoch eine latente Schneebrettgefahr bestehen. Besonders in Kammlagen und in schattseitigen Hängen bleibt erhöhte Vorsicht geboten.

Lagebericht des Tiroler Lawinenwarndienstes
vom Dienstag, den 31. März 1970, 7.45 Uhr:

Stürmischer Föhn bringt wieder in allen Höhenlagen Erwärmung. Laut Wetterwarte wird in Süd- und Osttirol die Nullgradgrenze bis über 1500 m, in Nordtirol bis nahe 1900 m Höhe steigen. Südlich des Alpenhauptkammes sind bereits untertags Niederschläge zu erwarten. In Nordtirol wird in den Abendstunden vom Westen her Niederschlag einsetzen.

Erwärmung und zeitweise Sonneneinstrahlung werden mehrfach kleine Lawinen auslösen. Da die Altschneedecke unter einer Harschschicht feucht geblieben ist, sind vereinzelt größere Lawinenabgänge möglich. Besonders in Lawenstrichen mit sonnseitigem Einzugsgebiet bleibt daher Vorsicht geboten.

Die Gefahr im Tourenbereich ist durch die Verfestigung der Oberschichten wesentlich verringert. Durch den labilen Aufbau der Schneedecke und die örtlich mächtigen Schwimmschneeunterschichten bleibt jedoch eine latente Schneebrettgefahr bestehen. Besonders in Kammlagen und in schattseitigen Hängen bleibt erhöhte Vorsicht geboten.